

Anwenderbericht

90 LKWs auf dem Datenhighway

IT-Dienstleister Ratiodata digitalisiert fast 30 Millionen Papierbelege für die apoBank.

Die Ratiodata ist einer der führenden Anbieter von Archivierungslösungen in Deutschland. Jetzt konnte sie sich bei einer Ausschreibung der Deutschen Apotheker- und Ärztekbank gegen namhafte, internationale Mitbewerber durchsetzen und hat das zunächst auf drei Jahre befristete Projekt für umfangreiche Scan-Dienstleistungen gewonnen. Realisiert wird dieser Auftrag mit der Integrationsplattform xbound der foxray AG.

An den Ratiodata Produktionsstandorten in Duisburg und Münster laufen die Scanner auf Hochtouren, denn derzeit wird hier ein neuer großer Auftrag verarbeitet: **Mehr als 160.000 Akten mit 30 Millionen Papierbelegen** aus dem Kreditaktenbestand der apoBank werden in einem Zeitraum von nur 12 Monaten digitalisiert. Grund ist die Einführung einer neuen Archivierungsanwendung bei dem Finanzdienstleister, der mit apoAkte dem Ziel des papierlosen Arbeitsplatzes ein gutes Stück näher kommt.

foxray xbound ist die Basis

Bereits in anderen Kundenprojekten hat der Scan-Dienstleister Ratiodata die im Markt etablierten Lösungen der foxray AG eingesetzt. Beim Auftrag für die apoBank liegt die **Produktlinie foxray xbound** zugrunde. „Sie ist die konsequente Umsetzung unserer SOA-Philosophie im DMS-Umfeld“, so Martin Greiwe, Leiter der Abteilung Scan- & Dokumenten-Service in der Ratiodata. „Basierend auf modernster Technologie und der daraus resultierenden



Standardisierung von Prozessen waren Automatisierungen in den Bereichen Systemintegration, Software-Maintenance sowie Administration die Folge. Standardschnittstellen sorgten für eine reibungslose Integration der neuen Prozesse für die apoBank in unseren Scan-Centern.“

Präzise Planung - schnelle Prozesse

Das Produktionsvolumen (Altakten) von bundesweit sechs Regionalen Kreditsteuerungsstandorten (RKS) wird meist wöchentlich abgeholt. Danach kann aber auch während des Produktions-Prozesses durch manuelles

Heraussuchen des entsprechenden Beleges die Information aus der Akte zur Verfügung gestellt werden. Außerdem kann das Scannen einer Akte mittels Eilanforderung vorgezogen werden. Gemeinsam mit der apoBank wurde eine **detaillierte Prozess-Planung** erarbeitet, die den gesamten Ablauf lückenlos protokolliert und dokumentiert. Nach Aufbereitung der Papierbelege (Entklammern, Entheften, Glätten etc.) erfolgen Digitalisierung und Zuordnung relevanter Suchbegriffe (Indizes) für die spätere Recherche. Die digitalisierten Daten gehen via Leitung umgehend an die apoBank zurück und fließen automatisch in das Archivierungssystem apoAkte. Insgesamt werden auf diesem Wege ca. 160.000 Kreditakten mit insgesamt **rund 28 Millionen Seiten elektronisch erfasst** - logistisch gesehen eine Bewegung von rund 200 Tonnen Papier.



Verarbeitung „Tagesgeschäft“

Um eine **stete Aktualität** zu garantieren, müssen neben dem Altbestand auch neue Papierdokumente zu den bestehenden Kundenakten in das Archiv integriert werden. **Jährlich bis zu 15 Millionen weitere Belege** aus dem Tagesgeschäft werden in den apoBank-Filialen mit entsprechenden Barcode-Etiketten versehen, um sie später im Archiv recherchieren zu können. Täglich erfolgt die Abholung der Belege, um diese in der Ratiodata Produktionsstätte in Duisburg aufzubereiten und einzuscannen. Der Vorteil der elektronischen Aktenführung liegt insbesondere in den **deutlich beschleunigten Zugriffszeiten**. Auch können zukünftig verschiedene autorisierte Personen Einsicht in die Akte nehmen.

Ratiodata überzeugte durch Kompetenz und Erfahrung

Als Unternehmen der GAD-Gruppe überzeugte Ratiodata die apoBank mit der Tatsache, dass in den Ratiodata Scan-Centern **höchste Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit** konsequent umgesetzt sind.

Über die Ratiodata GmbH

Die Ratiodata IT-Lösungen & Services GmbH zählt mit rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einem Umsatz von über 101 Mio. Euro zu den großen Systemhäusern und IT-Dienstleistern in Deutschland. Die Ratiodata ist seit mehr als 30 Jahren im Markt etabliert. Zum Leistungsspektrum gehören professionelle Dienstleistungen in den Bereichen Scan- & Dokumenten-Service, IT-Systeme & Services, Personalwirtschaft und Speziallösungen.

Über die foxray AG

Die foxray AG, hervorgegangen aus dem Lufthansa-Konzern, ist ein Softwareanbieter und Systemintegrator für DMS-Lösungen. foxray unterstützt Unternehmen bei der Implementierung und Optimierung dokumentenorientierter Prozesse; unter anderem in den Bereichen Multi-Channel-Input, Dokumentenklassifikation, Datenextraktion sowie Archivierung und Integration von Backend-Systemen. Unter der Vision **„speed up your documents“** implementiert foxray Komplettlösungen für Versicherungen, Industrieunternehmen sowie Scan- und Prozessdienstleister.

Über die apoBank eG

Die Deutsche Apotheker- und Ärztekammer eG (apoBank) ist mit 46 Filialen, vier Geschäftsstellen und mehreren Beratungsstellen in allen Regionen Deutschlands präsent. Das größte genossenschaftliche Primärkreditinstitut (Bilanzsumme 38 Mrd. Euro) hat seine Geschäftspolitik auf die wirt-

schaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder und insbesondere der Heilberufsangehörigen, ihrer Organisationen und Einrichtungen ausgerichtet. Mit einem Marktanteil von 60 Prozent an den heilberuflichen Existenzgründungen ist die **apoBank Finanzdienstleister Nummer eins im Gesundheitswesen**.



Ihr Ansprechpartner:

Thomas Herweg
Telefon 0172 2443629
E-Mail thomas.herweg@ratiodata.de

Ratiodata IT-Lösungen & Services GmbH

Gustav-Stresemann-Weg 29, 48155 Münster
Postfach 30 29, 48016 Münster
Telefon 0251 7000-3210
Telefax 0251 7000-3201

Standorte in Mülheim-Kärlich, Köln,
Duisburg, Lindhorst und Frankfurt a.M.

E-Mail info@ratiodata.de

www.ratiodata.de